

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**[Konzert-Programme des Landesorchester Oldenburg und
ähnlicher Oldenburger Veranstaltungen]**

Oldenburg, 1919-1945

16.11.1936 - 2. Anrechts-Konzert, im Landestheater, mit Albert Bittner,
Erna Schlüter, Sybilla Plate, J. M. Hauschild [2 S.]

urn:nbn:de:gbv:45:1-7312

103. Konzertjahr des Landesorchesters Oldenburg

Montag, den 16. November 1936, 20 Uhr
im Landestheater

2. ANRECHTS-KONZERT

Leitung:

Albert Bittner (Essen) als Gast

Mitwirkende:

Erna Schlüter (Düsseldorf) Sopran

Sybilla Plate (Bremen) Alt

Otto Fuchs (Oldenburg) Tenor

J. M. Hauschild (Berlin) Baß

Chor: Oldenburger Singverein

Vortragsfolge:

ANTON BRUCKNER: Neunte Sinfonie

1. Feierlich (Misterioso)
2. Scherzo
3. Adagio

ANTON BRUCKNER: Te deum für gemischten Chor, Soli und Orchester

1. Allegro (Te deum laudamus)
2. Moderato-allegro (Te ergo quaesumus)
3. Allegro (Aeterna fac)
4. Moderato (Salvum fac)
5. Mässig bewegt — Fuge
(In te Domine speravi)

(Text des Te deums umstehend)

Voranzeige: 3. Anrechts-Konzert am 14. Dezember 1936
Solistin: Gerda Nette (Klavier)

Te deum

Te deum laudamus

Te Deum laudamus,
Te Dominum confitemur,
Te aeternum Patrem omnis terra veneratur.
Tibi omnes Angeli,
Tibi coeli et universae Potestates,
Tibi Cherubim et Seraphim
Incessabili voce proclamant:
Sanctus, sanctus, sanctus
Dominus Deus Sabaoth.
Pleni sunt coeli et terra
Majestatis gloriae tuae.
Te gloriosus Apostolorum chorus,
Te Prophetarum laudabilis numerus,
Te Martyrum candidatus laudat exercitus.
Te per orbem terrarum sancta confitetur Ecclesia:

Patrem immensae majestatis,
Venerandum tuum verum et unicum Filium,
Sanctum quoque Paraclitum Spiritum.
Tu rex gloriae, Christe,
Tu patris sempiternus es Filius
Tu ad liberandum hominem suscepturus
Non horruisti Virginis uterum.
Tu devicto mortis aculeo
Aperuisti credentibus regna colorum.
Tu ad dexteram Dei sedes in gloria Patris.
Judex crederis esse venturus.

Dich, Gott, loben wir,
Dich, Herr, bekennen wir,
Dich ewigen Vater verehrt alles Erdreich.
Dir rufen alle Engel,
Dir die Himmel und die allumfassenden Gewalten,
Dir die Cherubim und Seraphim
Mit nie erlahmender Stimme zu:
Heilig, heilig, heilig
Der Herr Gott Sabaoth.
Voll sind die Himmel und die Erde
Von der Offenbarung Deiner Erhabenheit.
Dich preist der lichtstrahlende Chor der Apostel,
Dich der Propheten lobwürdige Schar,
Dich preist der Märtyrer weißglänzendes Heer.
Dich bekennt über den Kreis der Erdenländer die heilige
Kirche:

Dich, Vater unermeßlicher Herrlichkeit,
Deinen verehrungswürdigen wahren und einigen Sohn,
Auch den Heiligen Tröster-Geist.
Du Herrscher der Offenbarung, Christe,
Du bist des Vaters ewiger Sohn.
Zur Befreiung des Menschen empfangen zu werden,
Nicht scheutest Du der Jungfrau Schoß.
Du besiegtest des Todes Stachel
Und öffnestest den Glaubenden die Reiche der Himmel.
Du sitztest zur Rechten Gottes in der Glorie des Vaters.
Als Richter wirst Du erwartet, der da kommen soll.

Te ergo quaesumus

Te ergo quaesumus, tuis famulis subveni,
Quos pretioso sanguine redemisti.

Dich also suchen wir, Deinen Jüngern komm zu Hilfe,
Die Du mit dem teuren Blute erlöst hast.

Aeterna fac cum sanctis

Aeterna fac cum sanctis tuis in gloria numerari.

Laß sie mit den Heiligen Dein der ewigen Glorie zugezählt sein.

Salvum fac populum tuum

Salvum fac populum tuum Domine
Et benedic haeredidati tuae
Et rege eos
Et extolle illos usque in aeternum
Per singulos dies benedicimus te
Et laudamus nomen tuum in saeculum
Et in saeculum saeculi.
Dignare, Domine, die isto sine peccato nos custodire.

Miserere nostri, Domine!
Fiat misericordia tua, Domine, super nos,
Quemadmodum speravimus in te.

Errette Dein Volk, o Herr
Und segne Deine Gefolgschaft
Und führe sie
Und richte sie auf bis zur Erfüllung der Zeit.
Durch alle Tage preisen wir Dich
Und loben den Namen Dein bis zur Zeitenfülle
Und in die Weltenzeit der Zeitenfülle.
Würdige uns, Herr, an jenem Tage ohne Sünde uns zu behüten.
Erbarme Dich unser, o Herr!
Es geschehe Deine Barmherzigkeit, o Herr, über uns,
Wie wir vertraut haben auf Dich.

In te, Domine, speravi

In te, Domine, speravi,
Non confundar in aeternum.

Auf Dich, Herr, habe ich vertraut,
Nicht möge ich zugrunde gehen in Ewigkeit.